

Grosse Künstler für kleine Patienten

Das Benefizkonzert des Tonhalle-Orchesters Zürich unter Lionel Bringuier mit dem Star-Perkussionisten Martin Grubinger kommt vollumfänglich der Kinder-Spitex Kanton Zürich (kispex) zugute. Durch das Konzert führt die TV-Moderatorin Sandra Studer.

DO 28.05.15

19.30 Uhr, Grosser Saal
**BENEFIZKONZERT
ZUGUNSTEN DER KISPEX
KINDER-SPITEX KANTON ZÜRICH**
Tonhalle-Orchester Zürich
Lionel Bringuier Leitung
Martin Grubinger Schlagzeug
Sandra Studer Moderation
Matthias Schmitt
Ghanaia
Modest Mussorgskij
Eine Nacht auf dem Kahlen Berge
Keiko Abe
Prism Rhapsody für
Marimba und Orchester
Paul Dukas
Der Zauberlehrling
Leonard Bernstein
«Mambo» aus der West Side Story



Sandra Studer, Sie haben dieses kispex-Benefizkonzert initiiert. Wie ist es dazu gekommen?

Ich durfte im September 2013 das Familienkonzert «Schlag auf Schlag» mit Martin Grubinger in der Tonhalle moderieren. In diesem Zusammenhang erzählte ich ihm von meinem Engagement für die kispex. «Dann lass uns für diese wunderbare Sache doch mal gemeinsam etwas machen», sagte er spontan. Das ging mir nicht mehr aus dem Kopf. Und als ich ihn dann konkret für das 20-Jahre-Jubiläum der kispex anfragte, sagte er sofort zu. Dass wir auch noch das Tonhalle-Orchester Zürich und Lionel Bringuier dazugewinnen konnten, ist ein grosser Glücksfall.

Warum engagieren Sie sich für die kispex?

Weil sie unendlich wichtige Arbeit leistet. Sie ermöglicht es kleinen Patienten, im Kreis der Familie und in der Geborgenheit ihrer Liebsten gepflegt und medizinisch versorgt zu werden. Und sie entlastet Eltern, die sich um ihre teils schwer- oder sogar todkranken Kinder kümmern. Das ist eine tägliche physische und psychische Belastung, die Betroffene an den Rand der Kräfte bringen kann. Als Mutter von vier Kindern geht mir das sehr nahe.

20 Jahre kispex Kinder-Spitex Kanton Zürich

Seit 1995 bietet kispex für schwerkranke Kinder rund um die Uhr Pflege zu Hause in der Geborgenheit ihrer Familie. Die Pflegeleistungen werden über IV-, Krankenkassen- und Gemeindebeiträge nur teilfinanziert. Daher sind für einen Viertel jeder erbrachten Pflege Stunde Spenden nötig. Seit zehn Jahren setzt sich der Gönnerverein kispex ein, dringend notwendige Spendengelder zu beschaffen. Dieses Jahr ganz besonders mit der Organisation des Jubiläums-Benefizkonzerts zugunsten der kispex in Zusammenarbeit mit der Tonhalle-Gesellschaft Zürich.

Was möchten Sie mit diesem Benefizkonzert bewirken?

Ich wünsche mir, dass die kispex bekannter wird, damit sie ihren wertvollen Einsatz auch in Zukunft leisten kann. Dazu sind Spenden notwendig und Menschen, denen das Schicksal dieser kranken Kinder nicht egal ist. Der ganze Erlös des Konzerts geht dank Gagenverzicht aller Beteiligten, aber auch dank Sponsoren und dem grossen Engagement der Tonhalle-Gesellschaft Zürich vollumfänglich an die kispex. ●